



<https://biz.li/348r>

KOLDINGER SV HÄLT SICH GEGEN DEN REGIONALLIGISTEN WACKER

Veröffentlicht am 27.06.2015 um 16:47 von Redaktion LeineBlitz

Damit ist Marco Greve, der neue Trainer des Fußball-Bezirksligisten Koldinger SV, hoch zufrieden. Die 2:6 (1:3)-Heimniederlage heute Nachmittag hat ihn teilweise sogar beeindruckt.. Das erste Tor der neuen Saison 2015/2016 geht auf das Konto von Zugang Hassan Jaber, er traf nach 17 Spielminuten zum 1:0 für den Bezirksligisten aus Koldingen. Die TSVer ließen sich dadurch jedoch nicht schocken, lagen beim Pausenpfeiff 3:1 vorn. Nach dem Seitenwechsel blieb zwar der TSV Havelse spielbestimmend, aber die KSVer hielten lange gut mit. Die größte Tormöglichkeit zur Resultatsverbesserung hatte Marvin Krüger, er nutzte sie aber nicht. Auf der anderen Seite bot sich dem Fabvoriten etwa 20 Minuten lang keine Einschussmöglichkeit. Interessant wurde es in der Schlussphase, die etwa nur 50 Zuschauer wurden nun



Kein Durchkommen für den Kicker des TSV Havelse, der Koldinger SV ist in dieser Szene in Überzahl. / Foto: R. Kroll

gefordert, ihre volle Aufmerksamkeit auf das Geschehen zu lenken: Nach einem Torwartpatzer gingen die TSVer 4:1 in Führung (81.), aber schon im Gegenzug verkürzte Suleyman Nuri mit einem kapitalen Schuss auf 2:4. Es folgten die Treffer zum 2:5 (86.) und 2:6 (88.). Dreifacher Torschütze war beim TSV Havelse Dennis Wolf, er ist aus der Jugend von Germania Grasdorf hervorgegangen und war in seiner aktiven Zeit Profi. "Ich bin zufrieden, wir haben phasenweise gut mitgehalten", sagte nach Spielende BSV-Trainer Marco Greve. Auf diese Leistung der Mannschaft lasse sich aufbauen. Der nächste Test steht für den Koldinger SV nächsten Sonnabend (15 Uhr) an, der Landesligist HSC Hannover wartet auf die Gelb-Blauen.